

AUFTRAGSFORMULAR

An das Übersetzungsbüro Dr. Cyrille de Crozals, LL.M.
Adolph-Kolping-Str. 83
D-54295 Trier

Hiermit erteile ich Ihnen den nachfolgenden Auftrag unter Anerkennung Ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand 1/2011), welche ich erhalten und gelesen habe. Mir ist bekannt, dass eine Auftragsausführung (auch die Erstellung eines unverbindlichen Kostenvoranschlags) durch das Übersetzungsbüro Dr. Cyrille de Crozals, LL.M. nur erfolgen kann, wenn ich dem Übersetzungsbüro den vorliegenden Auftrag unterzeichnet mit der zu übersetzenden Vorlage auf einem der folgenden Wege zukommen lasse:

- per Post an: Dr. C. de Crozals, LL.M., Adolph-Kolping-Str. 83, D-54295 Trier;
- per Fax an: (+49)(0)651-2018804;
- per E-mail an: mail@deCrozals.de.

Vor- und Zuname*:	
Firmenname:	
Adresse*:	
Telefon*:	
Telefax:	
E-mail:	
Ausgangssprache*:	£ Deutsch £ Französisch
Zielsprache*:	£ Französisch £ Deutsch
Fachgebiet:	S Recht
Auftragsart*:	£ Unverbindlicher Kostenvoranschlag £ Unbeglaubigte Übersetzung £ <u>Beglaubigte Übersetzung</u>
Format der Übersetzung*:	£ Papierform (zwingend bei beglaubigter Übersetzung) £ MS Word Datei £ Pdf Datei
Art der Zusendung des unverbindlichen Angebots bzw. der Übersetzung durch das Übersetzungsbüro*:	£ per Post (zwingend bei beglaubigter Übersetzung) £ per E-mail an _____ (bitte E-mail Adresse angeben) £ per Fax an _____ (bitte Fax-Nummer angeben)
Beginn der Auftragsausführung durch das Übersetzungsbüro*:	£ sofort nach Auftragsbestätigung durch das Übersetzungsbüro £ nach Ablauf der zweiwöchigen Widerrufsfrist (nur bei Verbrauchern)
Lieferzeit:	£ so schnell wie möglich £ bis zum _____ (mindestens 4 Werktage nach Beginn der Auftragsausführung)
Sonstige Hinweise:	

* Zwingende Angaben für eine Bearbeitung Ihrer Anfrage.

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift des Auftraggebers)

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen

1. Geltungsbereich

- (1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen dem Übersetzungsbüro **Dr. Cyrille de Crozals, LL.M., Adolph-Kolping-Str. 83, D-54295 Trier, Fax: (+49)(0)651-2018804, E-mail: mail@deCrozals.de (nachstehend "Übersetzungsbüro"), und seinen Kunden**, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart oder gesetzlich unabdingbar vorgeschrieben ist.
- (2) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen beinhalten zum Teil gesetzlich vorgeschriebene **Informationen für Verbraucher**. Diese sind **fett gedruckt**.
- (3) Als Verbraucher ist jede natürliche Person anzusehen, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Mit Ausnahme von Ziff. 4 gelten die fett gedruckten Bestandteile auch für solche Kunden, die keine Verbraucher sind.
- (4) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind für das Übersetzungsbüro nur verbindlich, wenn dieses sie ausdrücklich anerkannt hat.

2. Umfang des Übersetzungsauftrags

- (1) **Das Übersetzungsbüro** betreibt einen **Übersetzungsservice**, der Kunden in der Europäischen Union zur Verfügung steht.
- (2) **Übersetzt werden ausschließlich Vorlagen in Textform. Vorlagen mit strafbarem Inhalt und Vorlagen, die gegen die guten Sitten verstoßen, können vom Übersetzungsbüro – auch nach Vertragsschluss – zurückgewiesen werden. Im Übrigen kann eine Vorlage – auch nach Vertragsschluss – zurückgewiesen werden, wenn wegen der Schwierigkeit und/oder des Umfangs der Vorlage eine Übersetzung in dem vom Kunden angegebenen Zeitraum in angemessener Qualität nicht möglich ist.**
- (3) **Ausgangssprachen und Zielsprachen sind Deutsch und Französisch.**
- (4) Die Übersetzung wird gemäß DIN 2345 („Übersetzungsaufträge“) ausgeführt. Der Kunde erhält die vertraglich vereinbarte Ausfertigung der Übersetzung.
- (5) Der Kunde kann unter folgenden Ausfertigungsformen wählen: **Papierform, MS Word Datei, Pdf Datei. Beglaubigte Übersetzungen erhält der Kunde stets in Papierform.**
- (6) Der Kunde kann wählen, ob er seine Vorlage – vorbehaltlich der Auftragsannahme durch das Übersetzungsbüro – von vornherein zur Übersetzung freigibt oder sich vorher von dem Übersetzungsbüro einen Kostenvoranschlag für eine eventuelle Übersetzung erstellen lässt. Der Kostenvoranschlag ist kostenfrei und für beide Seiten unverbindlich.

- (7) Einen Übersetzungsauftrag erteilt der Kunde, indem er einen Übersetzungsauftrag rechtsverbindlich unterschrieben und mit den zu übersetzenden Vorlagen sowie den erforderlichen Weisungen an das Übersetzungsbüro per Post oder E-mail versendet oder faxt. Nimmt das Übersetzungsbüro den Auftrag an, so erhält der Kunde eine Auftragsbestätigung (in der Regel per E-Mail oder Fax) möglichst innerhalb von 24 Stunden. **Der Vertrag kommt mit Zugang der Auftragsbestätigung des Übersetzungsbüros beim Kunden zustande.** Soweit das Übersetzungsbüro den Auftrag nur zu einem anderen als zu dem vom Kunden mitgeteilten und von ihm gewünschten Zeitpunkt für die Fertigstellung der Übersetzung annehmen kann, setzt sich das Übersetzungsbüro mit dem Kunden vorab in Verbindung.
- (8) Sofern der Kunde ein Verbraucher ist und nicht ausdrücklich um einen Auftragsbeginn unmittelbar nach Vertragsschluss bittet, beginnt das Übersetzungsbüro mit der Erstellung der Übersetzung erst nach Ablauf der zweiwöchigen Widerrufsfrist gem. Ziff. 4.

3. Mitwirkungs- und Aufklärungspflicht des Auftraggebers

- (1) **Der Kunde hat die zu übersetzenden Vorlagen zusammen mit dem unterschriebenen Auftrag in elektronischer Form oder in Papierform bei dem Übersetzungsbüro einzureichen.**
- (2) Der Kunde hat das Übersetzungsbüro rechtzeitig über besondere Ausführungsformen der Übersetzung zu unterrichten (Übersetzung auf Datenträgern, Anzahl der Ausfertigungen, äußere Form der Übersetzung, bestimmte Terminologiewünsche etc.).
- (3) Informationen und Unterlagen, die zur Erstellung der Übersetzung notwendig sind, hat der Kunde unaufgefordert und rechtzeitig dem Übersetzungsbüro zur Verfügung zu stellen (Glossare des Auftraggebers, Abbildungen, Zeichnungen, Tabellen, Abkürzungen etc.).
- (4) Dem Übersetzungsbüro ist für die Anfertigung der Übersetzung – abhängig von Umfang und Schwierigkeitsgrad des Textes – mindestens ein Zeitraum von 4 Werktagen ab Auftragsbeginn durch das Übersetzungsbüro einzuräumen.
- (5) Wegen eventueller, außerhalb des Einflussbereichs des Übersetzungsbüros stehender möglicher Störungen im Internet bzw. bei Providern gilt Folgendes: Soweit der Kunde eine Auftragsabwicklung per E-Mail wünscht und er nach den Umständen des konkreten Falles mit einer Reaktion des Übersetzungsbüros rechnen müsste, diese aber ausbleibt, ist er verpflichtet, dem Übersetzungsbüro dies auf andere geeignete Weise (z.B. telefonisch oder per Fax) anzuzeigen.
- (6) Der Kunde garantiert, dass ihm alle Rechte an der zu übersetzenden Vorlage zustehen und er uneingeschränkt befugt ist, die Vorlage übersetzen zu lassen.
- (7) Fehler und Nachteile, die sich aus der Nichteinhaltung dieser Obliegenheiten ergeben, gehen zu Lasten des Kunden.

4. Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern der Kunde Verbraucher ist, kann er den mit dem Übersetzungsbüro geschlossenen Vertrag innerhalb von zwei Wochen ab Vertragsschluss (Zugang der Auftragsbestätigung des Übersetzungsbüros beim Kunden) ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-mail) widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Dr. Cyrille de Crozals, LL.M., Adolph-Kolping-Str. 83, D-54295 Trier, Fax: (+49)(0)651-2018804, E-mail: mail@deCrozals.de. Dieses Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn das Übersetzungsbüro mit der Ausführung der Übersetzung mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat.

5. Vergütung

- (1) Der Preis für eine übersetzte Zeile mit 50 Zeichen (inklusive Leerzeichen) richtet sich nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG). Danach beträgt der Preis für die Übersetzung eines einfachen Textes 1,25 EUR pro Zeile zzgl. USt. (entspricht einem **Endpreis von 1,49 EUR pro Zeile**), für die Übersetzung eines mittelschweren Textes 1,85 EUR pro Zeile zzgl. USt. (entspricht einem **Endpreis von 2,20 EUR pro Zeile**) und für die Übersetzung eines schweren Textes 4,00 EUR pro Zeile zzgl. USt. (entspricht einem **Endpreis von 4,76 EUR pro Zeile**). Die Mindestvergütung pro übersetztem Dokument beträgt 15,00 EUR (entspricht einem **Mindestendpreis von 17,85 EUR pro übersetztem Dokument**). Bei Versand der Übersetzung mit der Post fallen zusätzlich **Portokosten** an. **Eine Übersetzung weist in der Regel einen anderen Umfang als der ursprüngliche Text auf. Da die Berechnung des Endpreises auf dem Umfang des Zieltextes basiert, kann der Endpreis erst nach vollständiger Übersetzung angegeben werden.**
- (2) Das Übersetzungsbüro berechnet dem Kunden das Honorar für die Übersetzung unverzüglich nach ihrer Fertigstellung. Der Kunde erhält die Rechnung zusammen mit der Übersetzung.
- (3) Sofern nicht anders vereinbart, ist das Honorar sofort nach Erhalt der Übersetzung fällig.
- (4) Das Übersetzungsbüro kann bei umfangreichen Übersetzungen (über 30 Seiten) einen Vorschuss verlangen. In begründeten Fällen kann das Übersetzungsbüro die Übergabe der Übersetzung von der vorherigen Zahlung des vollen Honorars abhängig machen.

6. Mängelbeseitigung

- (1) Das Übersetzungsbüro behält sich das Recht auf Mängelbeseitigung vor. Der Kunde hat Anspruch auf Beseitigung von möglichen in der Übersetzung enthaltenen Mängeln. Der Anspruch auf Mängelbeseitigung muss vom Kunden unter genauer Angabe des Mangels schriftlich geltend gemacht werden. Im Falle des Fehlschlagens von zwei Nachbesserungsversuchen oder einer Ersatzlieferung ist der Kunde zur Herabsetzung des vereinbarten Honorars berechtigt.

- (2) Erhebt der Kunde innerhalb von 7 Tagen – wobei die Frist mit Ablauf des Tages beginnt, an dem die Übersetzung an den Kunden abgeschickt wurde – keinen Einwand, so gilt die Übersetzung als genehmigt. Der Kunde verzichtet in diesem Fall auf sämtliche Ansprüche, die ihm wegen eventueller Mängel der Übersetzung zustehen könnten.

7. Haftung

Das Übersetzungsbüro haftet bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz. Die Haftung bei leichter Fahrlässigkeit tritt nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten ein. Die Haftung ist in jedem Falle der Höhe nach auf den Wert des Honorars des betreffenden Auftrags begrenzt.

8. Berufsgeheimnis

- (1) Das Übersetzungsbüro verpflichtet sich, Stillschweigen über alle Tatsachen zu bewahren, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Kunden bekannt werden.
- (2) Im Falle einer Kommunikation in elektronischer Form zwischen dem Kunden und dem Übersetzungsbüro kann eine 100%ige Vertraulichkeit nicht garantiert werden. Insbesondere kann nicht ausgeschlossen werden, dass E-Mails unbemerkt verloren gehen sowie von Dritten abgefangen, ge- oder verfälscht werden. Dem Kunden steht es frei, gegen Erstattung der Kosten die Übermittlung per Briefpost oder Kurier zu fordern.

9. Eigentumsvorbehalt und Urheberrecht

- (1) Die Übersetzung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Übersetzerbüros. Bis dahin hat der Kunde kein Nutzungsrecht.
- (2) Das Übersetzerbüro behält sich sein Urheberrecht vor.

10. Sonstiges

- (1) Für den Auftrag und alle sich daraus ergebenden Ansprüche gilt deutsches Recht unter Ausschluss des internationalen Kaufrechts.
- (2) Die Wirksamkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird durch die Nichtigkeit und Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen nicht berührt.
- (3) Soweit zulässig ist Trier ausschließlicher Gerichtsstand.

Übersetzungsbüro Dr. Cyrille de Crozals, LL.M.

Januar 2011